

Protokoll der 13. ordentlichen Generalversammlung des stäfART Vereins

Datum: Freitag, 8. April 2016
Apéro: 18.30 -19.20 Uhr
GV: 19.30 Uhr
Ort: Forum Kirchbühl in Stäfa



1. Begrüssung

Der Präsident des Vereins stäfART Christoph Portmann begrüsst die Anwesenden herzlich zur diesjährigen 13. ordentlichen Generalversammlung und stellt fest, dass die Einladungen rechtzeitig versandt wurden. Entschuldigt sind Adelheid Mayr (Vorstandsmitglied), Christian Haltner (Gemeindepräsident) und 14 weitere Mitglieder.

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler wird Wolf Seemann einstimmig gewählt. Anwesend sind 38 stimmberechtigte Mitglieder.

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2015

Das Protokoll der 12. ordentlichen Generalversammlung 2015 wird einstimmig angenommen.

4. Abnahme des Jahresberichts des Präsidenten

Der Jahresbericht ist bereits mit der Einladung an die GV versandt worden. Der Präsident liest ihn nicht vor, weist aber auf ein paar Punkte hin. Als erstes bedankt er sich ausdrücklich und herzlich bei den Vorstandsmitgliedern, die in neuer Zusammensetzung super Arbeit geleistet haben. Ebenso geht ein Dankeschön an Karin Hirschbühl für das wunderbare Apérobuffet sowie an Wolf Seemann, der als ehemaliges Vorstandsmitglied weiterhin seine Hilfe im grafischen Bereich anbietet.

Ein Highlight im Jahr 2016 war der Besuch von René von Aesch's Atelier. Der Präsident weist auf die Webseite hin, wo Termine und weitere benötigte Unterlagen eingesehen und heruntergeladen werden und Mitglieder - Anlässe bekannt gegeben werden können.

Die Anmeldungen für die Jurierung im Februar 2015 tröpfelten erst nur zaghaft herein. Bei Anmeldeschluss 31.12.2015 konnten dann doch 29 Anmeldungen verbucht werden. Drei unabhängige Juroren haben sorgfältig und fachgerecht die Werke am 6. Februar 2016 juriert, so dass nun 20 Kunstschaaffende an der stäfART 16 teilnehmen werden. Dank geht an dieser Stelle auch an Fredi Wüthrich, der die Jurierung organisiert und geleitet hat.

Die Sponsorsuche für die stäfART 2016 verläuft bis jetzt sehr positiv – die stäfART 16 kann stattfinden. Dank geht an alle, die den Verein unterstützen. Auch dieses Jahr braucht es wieder viele, die an der stäfART 16 mithelfen. Besonders willkommen sind Busfahrer. Es wird eine Helferliste zirkulieren.

Der Jahresbericht wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

5. Mitgliederbewegung

Rita Steiner erläutert die Mitgliederbewegungen. Per 31. Dezember 2015 waren es 116 Mitglieder. 2015 sind 4 Mitglieder ausgetreten, dafür gab es 8 Neueintritte. Diese sind erfreulicherweise dank des stäfART-Standes am SMäRT während des Herbstfestes zustande gekommen. Zwei Mitglieder sind leider verstorben: Lucilla Hermann (Gründungsmitglied) und Godi Fischer.

Rita ist erfreut und dankt für die termingerechte Zahlung der Mitgliederbeiträge. Einzahlungsscheine für Mitglieder, die nicht über Internet einzahlen, liegen auf und/oder können bestellt werden.

6. Jahresrechnung 2015 und Revisionsbericht

Christoph Portmann erläutert die Jahresrechnung anhand einer Folie und erklärt, dass der hohe Betrag bei den Drucksachen auf die Produktion von neuen Couverts und Vereinsflyer zurückzuführen ist, da die Sekretariatsadresse, neu: Kronenstrasse 9, geändert hat. Das letztes Jahr budgetierte Vorstandessen wurde erst dieses Jahr eingezogen. Positiv ist der Förderpreis von CHF 5'000.- des Lions Club zu erwähnen. Dank diesem können die Teilnehmerkosten der stäfART 16 bei CHF 400.- gehalten werden.

Die Rechnung wurde von Revisor Dieter Hody am 16.2.2016 geprüft. Er verliest seinen Bericht. Darin bestätigt er die Prüfung der Bilanz und der Erfolgsrechnung. Sie wurde übersichtlich und professionell geführt und schliesst mit einem Ertrag von CHF 11'061.25 und einem Vermögen von CHF 24'150.- ab. Dieter Hody beantragt, Bilanz und Erfolgsrechnung zu genehmigen und Frau Adelheid Mayr die Decharge zu erteilen. Die Annahme erfolgt einstimmig.

Dieter Hody tritt als Revisor zurück. Karin Hirschbühl bedankt sich im Namen des Vorstandes und des Vereins für seine langjährig geleisteten Dienste und überreicht ihm einen bunten Geschenkkorb.

7. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird mit Applaus ohne Gegenstimme entlastet.

8. Budget 2016 – inkl. Budget der stäfART 16

Das Budget 2016 lässt sich mit dem Budget 2014 vergleichen, da auch dieses ein stäfART Jahr war. 2014 war ein Aufwand von CHF 25'630.- für die stäfART budgetiert, 2016 sind es CHF 26'400.-. Dank der Teilnehmerbeiträge und zahlreicher zugesicherter Sponsorenbeiträge (ZKB als exklusiver Hauptsponsor, Gemeinde Stäfa, Stiftung der ehemaligen Sparkasse Stäfa, Partnergemeinde Rüti, Migros Kulturprozent, Axa Winterthur) ist die stäfART 16 auf gutem Weg.

Die ZKB sponsert die stäfART mit einem Betrag von CHF 5'000 und fordert wie schon im stäfART 14 Jahr Exklusivität im Bankenbereich. Aus diesem Grund kann die Raiffeisenbank als Sponsor nicht berücksichtigt werden, was der Präsident bedauert.

Noch immer sind Sponsorenbeiträge willkommen, da die Budgetvorgabe noch nicht ganz erreicht ist. Der Präsident bittet die Mitglieder, ihm weitere mögliche Sponsoren zu melden. Das Budget 2016 wird einstimmig angenommen.

9. Vorstandswahl und Revisor Wahl einer neuen Revisorin

Heidi Nil wird mit Applaus ohne Gegenstimme wiedergewählt. Die andern Vorstandsmitglieder sind bis 2017 gewählt. Susanne Gremminger wird als Revisorin mit Applaus einstimmig neu gewählt.

10. Vorschau Anlässe

Mitgliederanlässe:

Da mit der stäfART16 schon zahlreiche Termine zu bewältigen sind, wird es in diesem Jahr, voraussichtlich Ende Mai, lediglich einen Atelierbesuch geben. Karin Hirschbühl ist mit einem interessierten Künstler aus Stäfa in Kontakt und wird rechtzeitig eine Einladung verschicken.

„Stamm im Rössli“ ist ein Vorschlag von Adelheid Mayr. Alle zwei Monate ist ein Tisch im Rössli reserviert, wo sich interessierte Mitglieder in ungezwungenem Ambiente austauschen können. Die Daten werden noch bekanntgegeben.

stäfART 16 – fixe Termine

Christoph Portmann legt eine Folie auf, auf der die wichtigsten Termine vor, an und nach der stäfART 16 aufgelistet sind:

- | | |
|---|--------------------------------|
| • Vorbereitungstreffen für Ausstellende | 1. Juni und 6. September 2016 |
| • Buchstaben auf Gemeindeplatz | ab 15. Oktober 2016 |
| • Eröffnungsevent | Donnerstag, 3. November 2016 |
| • stäfART 16 | 4. bis 6. November 2016 |
| • abschliessendes Künstleressen | 25. November 2016 im Sunneschy |

Er erwähnt zudem die Partnergemeinde Rüti. Mit der Kulturbeauftragten Cornelia Schönenberger verspricht er sich eine gute Zusammenarbeit.

11. Mitgliederanträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

12. Diverses

Rita Steiner stellt den Newsletter vor, der regelmässig an die Mitglieder verschickt werden wird. Es ist vorgesehen, Ausstellungen, aktuelle Anlässe und jeweils ein Künstlerportrait auf einer Seite zu publizieren. Man möchte, dass die Mitglieder untereinander in Kontakt kommen und auch selber Informationen weitergeben.

Weitere Vereins- und Mitgliederinformationen sind jeweils auf der Homepage und seit 2015 auch in Facebook zu finden.

Patricia Wegmann beklagt sich, dass sie einen Eintrag von Heinz Wegmann (Schriftsteller und Vereinsmitglied) auf der Homepage nicht vorgefunden hat und somit die Mitglieder nicht informiert wurden.

Susanne Gremminger weist in dieser Sache darauf hin, dass sie während ihrer Sekretariatszeit jeweils eine Adressliste (Etikettenliste) geführt hat, wo Mitglieder sich freiwillig eintragen und diese Adressliste anfordern konnten. Sie hatten dann die Möglichkeit, ihre Anlässe direkt den aufgelisteten Mitgliedern mitzuteilen.

Rita Steiner erklärt, dass mit dem Newsletter alle Mitglieder erreicht werden können und ein weiterer Vorteil wäre, die Informationen gebündelt zu verschicken und zu erhalten.

Christoph Portmann macht auf die Helferliste aufmerksam, wo sich jetzt schon die Mitglieder und Zugewandte für verschiedene Aufgaben für die stäfART 16 eintragen können.

Anschliessend bedankt er sich nochmals beim Vorstand für die tolle Zusammenarbeit und bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der GV 2016 und das Interesse und die Unterstützung des Vereins. Die Sitzung wird um 20.45 Uhr geschlossen.

Die GV klingt danach am Apérobuffet mit gluschtigen Häppchen und einem Glas Wein mit interessanten und angeregten Gesprächen langsam aus.

Der Präsident



Christoph Portmann

Die Aktuarin und Vizepräsidentin



Heidi Nil